



# Dodo

«Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt...»

- Erfolgreicher Schweizer Musikproduzent und Reggae-Sänger

Das neue Album «Pass» ist der musikalische Beweis für Dodos positives Gedankengut und dafür, dass ihn nichts und niemand auf seinem Weg aufhalten kann. Aus jeder Not wird eine Tugend gemacht und so bewegte der Abbruch seines Studios den Zürcher Hit-Produzenten und Musiker dazu, sich auf zu neuen Ufern zu machen – auf die Suche nach Ideen, neuen Klängen, Rhythmen und Geschichten. «Wenn ihr mein altes Studio dem Erdboden gleichmacht, wird mein neues den Erdball umreisen. Ich bau mir mein Studio in einen Schiffscontainer und zieh mit ihm um die Welt». Gesagt, getan. Im Frühjahr 2020 hätte das grosse Abenteuer gestartet, denn der Plan war klar: Dodo wird mit seinem «Ministry of Good Vibes» Container die Weltmeere überqueren und den Weg nach Afrika zu seinen Wurzeln finden. Aber wie das Leben so ist, wenn man denkt, man habe alles im Griff, kommt das Schicksal – in diesem Fall namens Corona – und wirft den Plan über den Haufen. So erzählt das Album «Pass» die Geschichte der Container-Reise, die statt nach Afrika ans Meer in die Schweizer Alpen hinauf ins Wolkenmeer führte und veranschaulicht dadurch bestens, dass das Leben eine Einstellungssache ist und bleibt.

Mittels originellem Sprachspiel und musikalischer Vielfalt entstand mit dem Album «Pass» ein Werk über die Reise, Freundschaft, das Vermissen, das Hoffen, die Energie der Berge, die Stille, die kühle, frische Luft, die Gletscherseen, das Alleinsein, die Weitsicht, die Schneestürme und die Berghüttenwartin. Co-Produzent Big J und Dodo spiegeln bewusst diese Atmosphäre der Bergwelt auf musikalischer Ebene wider. Die Kraft der Erdanziehung, die man in der Höhe auf 2500 M.ü.M. stärker wahrnimmt als im Flachland, wird durch fette Basslinien zum Ausdruck gebracht. Die schlanke Instrumentalisierung hingegen repräsentiert die karge Gletscherlandschaft. Hier gilt es: Weniger ist mehr. Das Freiheitsgefühl und die Weitsicht über Täler und Berge, äussert sich in den Streichern und den Synthesizer-Linien. Dodo nimmt die Hörer mit auf eine dramaturgische Odyssee über die Pässe der Schweiz und so repräsentiert jeder der 11 Songs eine neue Station seines Abenteuers.

